

Kirche in 1Live | 29.10.2016 floatend Uhr | Holger Pyka

Ehrend ehrlich

"Du sollst Vater und Mutter ehren!" Seit seiner Kindheit klingt dieser Satz aus den zehn Geboten in Jonas' Kopf. Er ruft sie regelmäßig an, seitdem er vor drei Jahren zum Studium ausgezogen ist. Er räumt seine Wohnung auf, wenn sie zu Besuch kommen. Und stellt ihnen Alex, mit dem er seit zwei Jahren zusammen ist, immer noch als seinen Mitbewohner vor. Aber damit ist Schluss. Die letzten Kilometer im Bummelzug durch den Schwarzwald gehen viel zu schnell. Er wird es ihnen sagen, sie werden weinen und schimpfen und ihn fragen, was er ihnen antut. Man soll Vater und Mutter doch ehren. In dem Dorf, aus dem er kommt, in dem sie alle mehr als nur die zehn Gebote auswendig können, heißt das: Einen ordentlichen Beruf lernen. Und vor allem: Keine Schande machen. Eine gute Partie heiraten und wohlgeratene Enkel zeugen. Jetzt sitzt er am Küchentisch. Der Braten ist aufgegessen. Über der Eckbank hängen noch mehr Bibelsprüche. Und Jonas erzählt all das, worüber er jahrelang geschwiegen hat. Niemand sagt etwas. Die Kuckucksuhr an der Wand tickt unendlich laut. Dann räuspert sich seine Mutter. Legt ihre Hand auf seine und sagt: "Danke, dass du offen mit uns bist. Das ehrt uns." Und sie lächelt. Etwas gequält, aber sie lächelt.

Sprecher: Daniel Schneider